



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

An der Landesagentur für Energie und Klimaschutz mit Sitz in Regensburg ist baldmöglichst folgende Stelle befristet bis 01.09.2027 zu besetzen:

**wissenschaftlicher Mitarbeiter / wissenschaftliche Mitarbeiterin
(w/m/d)**

**für den Bereich kommunales Energiemanagement / Klimaschutz
in Kommunen/ Treibhausgasbilanzierung**

Die Landesagentur ist ein organisatorischer Bestandteil des LfU und soll als zentrale Kompetenzstelle der Staatsregierung die Energiewende in Bayern unterstützen sowie den Klimaschutz in Bayern voranbringen und inhaltlich begleiten. Die Aufgaben der Landesagentur bestehen vor allem in der verstärkten Vernetzung bestehender Energiewende-Einrichtungen in Bayern und in der verbesserten Kommunikation der Energiewende und des Klimaschutzes gegenüber Bürgern, Kommunen und Unternehmen. Im Rahmen einer auf drei Jahre befristeten Projektstelle soll ein bayernweites Angebot für ein kommunales Energiemanagementsystem Kom.EMS eingeführt, betreut und weiterentwickelt werden.

Ihre Aufgaben

- Einführung des Kommunalen Energiemanagementsystems Kom.EMS und Bereitstellung für alle Kommunen in Bayern
- Aufbau eines Coaching-Systems mit regionalen Partnern für die teilnehmenden Kommunen
- Betreuung der Öffentlichkeitsarbeit und Organisation von Schulungen
- Inhaltliche Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- Teilnahme an landes- und bundesweiten Netzwerktreffen zum Thema Energiemanagement
- Unterstützung bei Veranstaltungen und Veröffentlichungen im Bereich Klimaschutz der LENK

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtung Natur- oder Umweltwissenschaften oder vergleichbare Fachrichtung; alternativ ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom FH / Bachelor) in Kombination mit mehrjähriger, breiter Berufserfahrung im Bereich Naturwissenschaften oder Nachhaltigkeit
- Verständnis für umweltpolitische und -ökonomische Zusammenhänge
- Kenntnisse im Bereich Bilanzierung von Liegenschaften und Organisationen sind gewünscht
- Praktische Erfahrungen in Kommunalverwaltungen sind von Vorteil

- Idealerweise Kenntnisse von Managementsystemen und Bilanzierungs-Softwareprodukten
- Kenntnisse im Bereich Energiebilanzen von Gebäuden mit Fokus auf Wärme, Wasser und Strom und Optimierungsmaßnahmen
- Praktische Erfahrungen in der Koordination von fachlichen Netzwerken
- verhandlungssichere Deutschkenntnisse (vergleichbar Level C1)
- Teamfähigkeit, aber auch Fähigkeit zur eigenständigen Arbeit
- sehr gutes Organisationsvermögen sowie zielorientierte Arbeitsweise

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- vergünstigtes DB-Job-Ticket

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Frau Max, Tel. 0941/46531-9015 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Herrn Edelmann, Tel. 09281/1800-4533.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer R/LENK/7

bis spätestens 09.09.2024 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>